

DIGITAL TRANSFORMATION ARCHITECT (M/W) STELLENAUSSCHREIBUNG

Bedienstete auf Zeit – Funktionsgruppe AD, Besoldungsgruppe 7

Wir bieten Ihnen eine neue große Herausforderung?

Die Europäische Stiftung für Berufsbildung (ETF) sucht einen Digital Transformation Architect für sein Referat „Strategic Development“ zur Leitung des Änderungsprozesses für die Modernisierung der digitalen Umgebung der ETF.

Sie sind Ansprechpartner für das Führungsteam und in enger Zusammenarbeit mit den Kollegen im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnologie (IKT) für die Schaffung einer optimalen Architektur verantwortlich.

In Ihrer Funktion als Enterprise Architect schließen Sie die Lücke zwischen umfassenden technischen Lösungen und dem geschäftlichen Mehrwert für die ETF, indem Sie die aktuelle IT-Infrastruktur verbessern, die Geschäftsprozesse optimieren und die Richtung sowie das Konzept für die Integration von Informationsanwendungen und -programmen vorgeben, wobei Sie die Strategie und den Fahrplan der ETF für die Digitalisierung zugrunde legen.

Interessenten, die sich engagiert für das digitale Änderungsmanagement einsetzen, bietet die ETF eine attraktive Tätigkeit in einem anspruchsvollen, dynamischen beruflichen Umfeld.

Was ist die Europäische Stiftung für Berufsbildung?

Die Europäische Stiftung für Berufsbildung (ETF) ist eine Agentur der EU mit Sitz in Turin, Italien. Sie leistet im Rahmen der politischen Strategien der Europäischen Union für die Außenbeziehungen einen Beitrag zur Reform der Bildungs-, Ausbildungs- und Arbeitsmarktssysteme in Schwellen- und Entwicklungsländern, damit diese Länder das Potenzial ihres Humankapitals erschließen können.

Wir unterstützen Nachbarländer der EU dabei, ihre Berufsbildungssysteme zu verbessern, die Qualifikationserfordernisse zu analysieren und ihre Arbeitsmärkte auszubauen. Auf diese Weise tragen wir zur Stärkung des sozialen Zusammenhalts und zur Förderung eines nachhaltigen Wirtschaftswachstums in diesen Ländern bei, was durch eine Verbesserung der wirtschaftlichen Beziehungen wiederum den Mitgliedstaaten und ihren Bürgern zugute kommt.

Wir bieten:

Art des Vertrags: Bediensteter auf Zeit – Funktionsgruppe AD, Besoldungsgruppe 7

Dauer des Vertrags: 3 Jahre, Vertrag kann einmal um bis zu drei Jahre verlängert werden – vorbehaltlich einer Probezeit

Typische Bezüge: Alleinstehender Bediensteter mit weniger als neunjähriger einschlägiger Berufserfahrung – rund 4 580 EUR netto/Monat; Bediensteter mit weniger als neunjähriger einschlägiger Berufserfahrung, Auslandszulage und Zulage für ein unterhaltsberechtigtes Kind – rund 6 500 EUR netto/Monat.

Stellenprofil: Zentrale Rechenschaftspflicht und Aufgaben

Als Digital Transformation Architect arbeiten Sie eng mit den Mitgliedern des IKT-Teams zusammen. Sie bauen innerhalb der gesamten Agentur produktive Beziehungen für die Zusammenarbeit auch mit Führungskräften auf. Sie verfügen über hervorragende organisatorische Fähigkeiten. Sie können gut zuhören und haben eine hohe Kommunikationskompetenz. Sie sind aufgeschlossen, engagiert, proaktiv, dienstleistungsorientiert und arbeiten gern im Team.

Als Digital Transformation Architect sind Sie zuständig für die Planung, Verwaltung und Überwachung von Ressourcen, die Berichterstattung an die ETF-Leitung sowie für die Koordinierung von Projekten und Tätigkeiten im Zusammenhang mit der digitalen Transformation – dabei orientieren Sie sich an der Digitalisierungsstrategie der ETF und halten sich an die Vorschriften einer Einrichtung der EU.

Darüber hinaus beinhaltet der Aufgabenbereich des **Digital Transformation Architect** Folgendes:

- Definition und Entwicklung eines Modells und seiner Komponenten sowie Umsetzung, Kommunikation und Verwaltung der hybriden Unternehmensarchitektur der ETF;
- Verständnis der operativen Tätigkeiten und Anforderungen der ETF, damit künftige geschäftliche Erfordernisse prognostiziert und ihre Berücksichtigung durch die Architektur geplant werden können;
- Leitung des allmählichen Abbaus von Altsystemen und der Integration bestehender und neuer Funktionen in alle Systeme, z. B. Single Sign-On, anwendungsübergreifende Suchfunktion und vollständiger Umzug in die Cloud;
- Festlegung der Grundlagen für künftige IT-Entwicklungen und zur Vermeidung einer Fragmentierung der aktuellen IT-Landschaft;
- Leitung des Änderungsmanagements im Bereich der digitalen Transformation, insbesondere durch Kommunikation mit den Bediensteten, Ermittlung von Schulungsbedarf und Lösungsvorschläge;
- Gewährleistung einer sicheren Umgebung gemeinsam mit dem Beauftragten für Cybersicherheit und in enger Zusammenarbeit mit CERT-EU;
- Gewährleistung von „Privacy by Design“ und „Privacy by Default“ der Systeme in enger Zusammenarbeit mit dem Datenschutzbeauftragten.

Der Digital Transformation Architect muss nur selten Dienstreisen antreten.

Zulassungskriterien

Voraussetzung für die Zulassung zum Auswahlverfahren ist, dass die Bewerber bei Ablauf der Frist für die Einreichung der Bewerbungen die folgenden Anforderungen erfüllen:

- 1 Sie müssen die Staatsangehörigkeit eines der Mitgliedstaaten der Europäischen Union besitzen.
- 2 Sie müssen im Besitz der bürgerlichen Ehrenrechte sein.
- 3 Sie müssen etwaigen Verpflichtungen aus den für sie geltenden Wehrgesetzen nachgekommen sein.

- 4 Sie müssen die körperliche Eignung besitzen, die für die Wahrnehmung der mit der Tätigkeit verbundenen Aufgaben erforderlich ist.
- 5 Sie müssen über ein Bildungsniveau verfügen, das einem durch ein Zeugnis bescheinigten abgeschlossenen Hochschulstudium mit einer Regelstudienzeit von mindestens vier Jahren entspricht, und anschließend eine mindestens zwölfjährige entsprechende Berufserfahrung erworben haben;

oder

über ein Bildungsniveau, das einem durch ein Zeugnis bescheinigten abgeschlossenen Hochschulstudium mit einer Regelstudienzeit von mindestens drei Jahren entspricht, und anschließend eine mindestens 13-jährige entsprechende Berufserfahrung erworben haben.

Es werden nur Abschlüsse anerkannt, die in EU-Mitgliedstaaten erworben oder von den Behörden dieser Mitgliedstaaten als gleichwertig anerkannt wurden.

- 6 Sie müssen gründliche Kenntnisse einer der Amtssprachen der Union (Niveau C1 in allen Aspekten des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen, GERS) und ausreichende Kenntnisse einer weiteren Amtssprache der Union in dem für die Wahrnehmung der Aufgaben erforderlichen Umfang (Niveau B2 in allen Aspekten des GERS) besitzen.

Auswahlkriterien

Die Bewerber sollten über Folgendes verfügen:

Berufserfahrung

- mindestens 6 Jahre Berufserfahrung in den letzten 10 Jahren auf dem Gebiet der digitalen Transformation gemäß dem „Stellenprofil: Zentrale Rechenschaftspflicht und Aufgaben“
- von den 6 Jahren Berufserfahrung auf dem Gebiet der digitalen Transformation: mindestens 2 Jahre im Bereich Unternehmensarchitektur

Wichtige fachliche Qualifikationen

- Sehr gute Kenntnisse in digitaler Transformation
- Sehr gute Kenntnisse in Unternehmensarchitektur
- Sehr gute Kenntnisse in cloudbasierten Infrastrukturen und Services
- Gute Kenntnisse im Änderungsmanagement
- Gute Kenntnisse im Projektmanagement
- Englischkenntnisse: Niveau C1 in allen Aspekten des GERS

Ausgezeichnete soziale Kompetenz

- bei der Teamarbeit
- bei der Selbstorganisation
- bei der mündlichen und schriftlichen Kommunikation
- bei der Pflege von Beziehungen für die Zusammenarbeit
- Anpassungsfähigkeit

Von Vorteil sind:

- Erfahrung mit Datenanalysen und der Verwendung von Datenhaltungssystemen
- Erfahrung mit Microsoft 365

Einreichung von Bewerbungen

Die **Frist** für die Einreichung von Bewerbungen endet am **5. Oktober 2020 um 23.59 Uhr (Ortszeit Turin)**.

Bewerbungen sind über die Website der ETF einzureichen; klicken Sie hierzu die Rubriken „About“ und anschließend „Recruitment“ an.

Es wird nachdrücklich empfohlen, mit der Einreichung Ihrer Bewerbung nicht bis zum letzten Tag zu warten, da eine Überlastung der Leitungen oder eine Störung der Internetverbindung zu Übermittlungsproblemen führen können. Die ETF kann nicht für Verzögerungen bei der Einreichung Ihrer Bewerbung, die auf solche Schwierigkeiten zurückzuführen sind, haftbar gemacht werden.

Formale Anforderungen

Alle nachstehend genannten **Unterlagen** sind vorzugsweise in englischer Sprache **bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist** vorzulegen:

- Begleitschreiben von höchstens einer Seite Länge, in dem Sie Ihr Interesse an der ausgeschriebenen Stelle bzw. an den ausgeschriebenen Stellen begründen;
- Lebenslauf unter Verwendung der Vorlage für den Europass-Lebenslauf
- ausgefülltes Formular zu den Auswahlkriterien

Zu beachten ist, dass für die Auswahlphase nur Bewerbungen berücksichtigt werden, die online über die Website der ETF eingereicht werden und die die vorgenannten formalen Anforderungen erfüllen.

Auswahl

Das Auswahlverfahren setzt sich aus drei aufeinanderfolgende Phasen zusammen.

Phase 1 – Prüfung der Bewerbungen

1.1 Zulässigkeit

Das für Personalangelegenheiten zuständige Referat der ETF prüft alle Bewerbungen. Nur Bewerbungen, die alle Zulassungskriterien und formalen Anforderungen erfüllen, werden in der nächsten Phase berücksichtigt.

1.2 Auswahl für Vorstellungsgespräche und schriftliche Prüfungen

Der Auswahlausschuss prüft die Bewerbungen und vergleicht dabei die in den Lebensläufen und im Formular zu den Auswahlkriterien angegebenen Informationen mit den Anforderungen an Berufserfahrung und Fachkenntnisse sowie mit den als von Vorteil genannten Erfahrungen und Kenntnissen. Die Bewerber mit den am besten beurteilten Bewerbungen werden zu einem Vorstellungsgespräch und einer schriftlichen Prüfung eingeladen. Es wird davon ausgegangen, dass hierfür rund fünf Bewerber ausgewählt werden.

Die ETF rechnet mit einer großen Zahl von Bewerbungen. Daher wird sich das für Personalangelegenheiten zuständige Referat der ETF nur mit den Bewerbern in Verbindung setzen, die in die engere Wahl genommen wurden. Voraussichtlicher Zeitraum für diese Phase: [Oktober 2020](#).

Phase 2 – Vorstellungsgespräche und schriftliche Prüfungen

Der Auswahlausschuss beurteilt die Berufserfahrung der Bewerber und die Kenntnisse und Fähigkeiten, die für die Stelle gefordert und von EU-Bediensteten auf Zeit verlangt werden, in einem Vorstellungsgespräch und in einer schriftlichen Prüfung. Ein Teil der Prüfung wird anonym ausgewertet. Die Vorstellungsgespräche und schriftlichen Prüfungen werden im Wesentlichen auf Englisch durchgeführt.

Nach Abschluss dieser Phase legt der Auswahlausschuss dem Direktor der ETF eine Liste der Bewerber vor, bei denen er jeweils die größte Übereinstimmung mit den Auswahlkriterien festgestellt hat und die mindestens folgende Punktzahl erreicht haben:

- 70 % der Punkte für soziale Kompetenz und
- 70 % der Punkte für fachliche Qualifikationen und entsprechende Berufserfahrung

Voraussichtlicher Zeitraum für diese Phase: [November 2020](#). Aufgrund der aktuellen Gesundheitslage könnte sich dieser Zeitraum jedoch ändern, oder die Phase könnte online durchgeführt werden.

Phase 3 – Ernennung

Anhand des Vorschlags des Auswahlausschusses ernennt der Direktor der ETF den am besten geeigneten Bewerber. Es wird davon ausgegangen, dass der erfolgreiche Bewerber die Stelle im [Januar 2021](#) antreten wird.

Der Direktor kann auch entscheiden, eine Liste weiterer potenziell geeigneter Bewerber zu erstellen. Diese Liste behält bis zum 31. Dezember 2021 Gültigkeit. Die Gültigkeit dieser Liste kann durch Beschluss des Direktors verlängert werden. Die Aufnahme in diese Liste ist keine Garantie für ein Stellenangebot.

Wenn eine Stelle frei wird oder zu besetzen ist, kann der Direktor einem Bewerber auf der Liste, dessen Profil den Anforderungen der ETF zu diesem Zeitpunkt am besten entspricht, ein Stellenangebot unterbreiten.

Tätigkeit des Auswahlausschusses

Die Arbeiten und Beratungen des Auswahlausschusses sind streng vertraulich, und jedwede Kontaktaufnahme mit Ausschussmitgliedern ist untersagt. Die Kontaktaufnahme mit Ausschussmitgliedern ist ein Grund für einen Ausschluss vom Verfahren.

Vertragsbedingungen

Arbeitsvertrag

Der Arbeitsvertrag ist auf drei Jahre befristet und kann einmal um bis zu drei Jahre verlängert werden.

Voraussetzung für die Beschäftigung ist die Absolvierung einer neunmonatigen Probezeit.

Verträge für Bedienstete auf Zeit werden nach Maßgabe von Artikel 2 Buchstabe f der Beschäftigungsbedingungen für die sonstigen Bediensteten der Europäischen Union (BBSB) geschlossen.

Falls der erfolgreiche Bewerber gegenwärtig auf der Grundlage eines Vertrags als Bediensteter auf Zeit nach Artikel 2 Buchstabe f tätig ist und für eine Übernahme nach Maßgabe der Bestimmungen der BBSB in Betracht kommt, richtet sich die für diese Stelle mögliche Bandbreite nach Anhang I des Statuts.

Bei dieser Art von Verträgen gelten für den Beschäftigten die BBSB sowie die einschlägigen Durchführungsbestimmungen.

Die ETF ist an den angebotenen Arbeitsvertrag nur dann gebunden, wenn der erfolgreiche Bewerber vor der Vertragsunterzeichnung folgende Bedingungen erfüllt hat:

- Er hat alle einschlägigen Unterlagen zum Nachweis, dass er die Zulassungskriterien erfüllt, einschließlich eines Führungszeugnisses ohne Eintrag, im Original oder als beglaubigte Kopie vorgelegt.
- Er hat sich einer verpflichtenden ärztlichen Untersuchung unterzogen, bei der festgestellt wurde, dass er die körperliche Eignung besitzt, die für die Wahrnehmung der mit der Stelle verbundenen Aufgaben erforderlich ist.
- Er hat die ETF über tatsächliche oder potenzielle Interessenkonflikte informiert, und es wird davon ausgegangen, dass er keine persönlichen Interessen hat, die seine Unabhängigkeit beeinträchtigen, bzw. dass er sich nicht in einem sonstigen Interessenkonflikt befindet.

Besoldung und Zusatzleistungen

In Abhängigkeit von der jeweiligen persönlichen Situation können Bedienstete Anspruch auf verschiedene Zulagen haben, beispielsweise auf Auslandszulage, Haushaltszulage, Zulage für unterhaltsberechtignte Kinder, Erziehungszulage. Die Bezüge unterliegen einer Steuer zugunsten der Europäischen Union, die an der Quelle einbehalten wird; die Bediensteten sind von der nationalen Einkommensteuer befreit.

Ergänzende Informationen

Die während des Verfahrens eingereichten Unterlagen werden den Bewerbern nicht zurückgeschickt, sondern bei der ETF so lange aufbewahrt, wie dies für das Verfahren erforderlich ist, und anschließend vernichtet.

Für alle für dieses Verfahren erhobenen personenbezogenen Daten gelten die EU-Rechtsvorschriften über den Schutz personenbezogener Daten und die Vertraulichkeit von Informationen.

Weitere Informationen können unter der Rubrik „[Privacy statement](#)“ (Datenschutzerklärung) auf der Website der ETF abgerufen werden.

Bewerber können bei einer sie beschwerenden Entscheidung in Bezug auf das Verfahren gemäß den [Anleitungen](#) auf der Website der ETF Beschwerde einlegen.